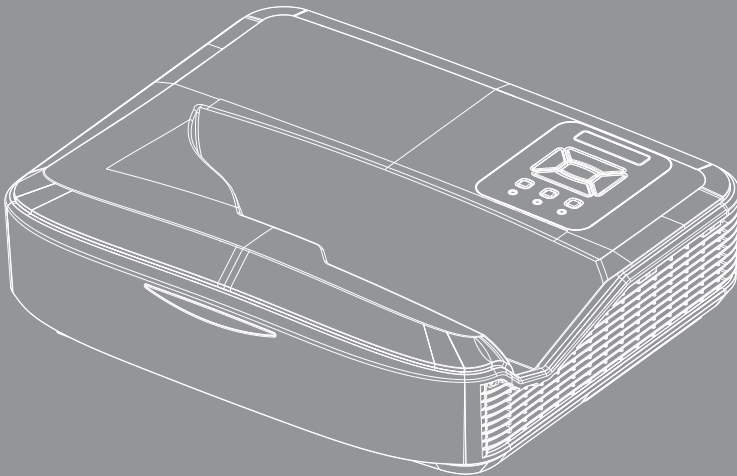


DLP® Projektor

Benutzerhandbuch Multimedia



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Fotoformat	3
Videoformat.....	3
Audioformat	4
Office Viewer Format	4
Installation	6
So richten Sie den Dateityp für Multimedia mit USB ein.....	6
Multimedia Hauptmenü.....	11
Systemeinstellungen.....	11
Fotoeinstellungen	12
Video Einstellung.....	13
Musik Einstellung.....	14
Signage Modus	15
Verhalten.....	15
Regeln	16
Warnung	17
USB Keine gültige Datei	17
Kein USB im Signage Modus	17
Drahtlose Anzeige	18
Drahtlosverbindung von Windows	18
Drahtlosanzeige im Windows System	20
Desktop Drahtlosanzeige.....	21
Video.....	21
Musik	22
Software Tool Einstellung	24
Drahtlose Verbindung eines mobilen Betriebssystems.....	25
Drahtlose Anzeige eines mobilen Betriebssystems	26
Video.....	27
Musik	27
APP Einstellung.....	28
Unterstützte Funktionen.....	29
Windows Systemanforderungen.....	29

Einleitung

Die unterstützten Medienformate sind in den folgenden Tabellen angegeben:

Fotoformat

Bildtyp (Erw. name)	Subtyp	Enkodiertyp	Max. Größe
Jpeg / Jpg	Baseline	YUV420	4000x4000=16.000.000 Pixel
		YUV422	
		YUV440	
		YUV444	
	Progressive	YUV420	4000x4000=16.000.000 Pixel
		YUV422	
		YUV440	
		YUV444	
BMP			4000x4000=16.000.000 Pixel

Videoformat

Dateiformat	Videoformat	Max. Auflösung Dekodieren	Max. Bitrate (bps)	Audioformat	Profil
MPG, MPEG	MPEG1	1920x1080 30fps	30M bps	MPEG1 L1-3	
AVI, MOV, MP4, MKV	H.264	1920x1080 30fps	30M bps	MPEG1 L1-3 HE-ACC v1 AC3	BP/MP/HP
AVI, MOV, MP4,	MPEG4	1920x1080 30fps	30M bps	HE-ACC v1	SP/ASP
AVI, MOV, MP4,	Xivd	1920x1080 30fps	30M bps	MPEG1 L1-3 HE-ACC v1	HD
AVI	MJPEG	8192x8192 30fps	30Mbps	MPEG1 L1-3 HE-ACC v1	Baseline
WMV	VC-1	1920x1080 30fps	30M bps	WMA8/9(V1/v2)	SP/MP/AP

Einleitung

Audioformat

Musiktyp (Erw. name)	Abtastrate (KHz)	Bitrate (Kbps)
MP3	8-48	8-320
WMA	22-48	5-320
ADPCM-WAV (WAV)	8-48	32-384
PCM-WAV (WAV)	8-48	128-1536
AAC	8-48	8-256

Office Viewer Format

Dateiformat	Unterstützte Version	Seiten/Zeilen-Begrenzung	Größenbeschränkung
Adobe PDF	PDF 1.0, 1.1, 1.2, 1.3, 1.4	Bis zu 1000 Seiten (eine Datei)	Bis zu 75MB
MS Word	British Word 95,	Da Office-Viewer zur gleichen Zeit nicht alle Seiten von MS Word-Datei laden kann, gibt es keine offensichtlichen Seiten und Zeilenbeschränkungen.	Bis zu 100MB
	Word 97, 2000, 2002, 2003		
	Word 2007(.docx),		
	Word2010(.docx),		
MS Excel	British Excel 95	Row-Grenze: bis zu 595	Bis zu 15MB
	Excel 97, 2000, 2002, 2003	Spaltengrenze: bis zu 256	
	Excel 2007(.xlsx), Excel 2010(.xlsx)	Tabelle: bis zu 100	
	Office XP Excel	Hinweis: Jede der drei oben genannten Einschränkungen kann auf einer Excel-Datei nicht gleichzeitig erscheinen.	
MS PowerPoint	British PowerPoint 97	Bis zu 1000 Seiten (eine Datei)	Bis zu 19MB
	PowerPoint 2000, 2002, 2003		
	PowerPoint 2007(.pptx)		
	PowerPoint 2010(.pptx)		
	Office XP PowerPoint		
	PowerPoint presentation 2003 und früher (.ppx)		
	PowerPoint presentation 2007 und 2010 (.ppsx)		

Einleitung



- ❖ Animationen werden beim Betrachten von MS PowerPoint Dateien nicht unterstützt.
- ❖ Beim Projizieren von Dateien werden einige Dokumente möglicherweise nicht so angezeigt wie auf dem Bildschirm eines PCs.

Unterstützte Sprachen im File Viewer

Office Viewer ist eine Pixel Lösung, die 40 Sprachen unterstützt.

1	Česky	11	Polski	21	عربي	31	Latviešu valoda
2	Dansk	12	Português ibérico	22	Shqiptar	32	Lietuvių
3	Nederlands	13	Русский	23	Português Brasileiro	33	Македонски
4	English	14	Español	24	Български	34	Nynorsk
5	Français	15	Svenska	25	Hrvatski	35	Română
6	Deutsch	16	ไทย	26	Eesti	36	Español latino
7	Magyar	17	Türkçe	27	Suomi	37	Slovenskej
8	Italiano	18	Việt	28	Ελληνικά	38	Indonesia
9	日本語	19	繁體中文	29	Slovenščina	39	Kiswahili
10	한국어	20	简体中文	30	Srpski	40	עברית

Installation

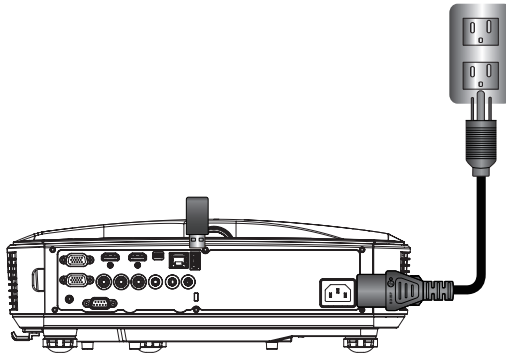
So richten Sie den Dateityp für Multimedia mit USB ein



- ❖ Wenn Sie die Multimedia USB-Funktion nutzen möchten, muss ein USB-Flashlaufwerk an den Projektor angeschlossen sein.
- ❖ Bitte schließen Sie den USB-Anschluss der Kamera nicht an, da es ein Kompatibilitätsproblem geben würde.

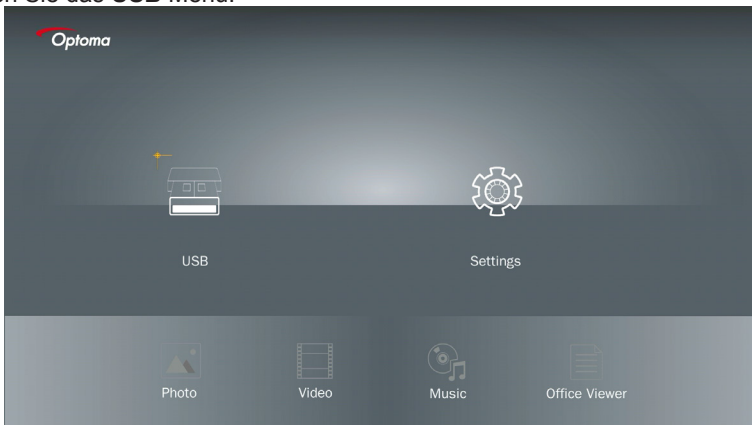
Befolgen Sie diese Schritte, um die Foto-, Video- oder Musikdateien auf Ihrem Projektor wiederzugeben:

1. Schließen Sie das Stromkabel an und schalten Sie den Projektor ein, indem Sie die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Schließen Sie ein **USB Flashlaufwerk** an Ihren Projektor an.



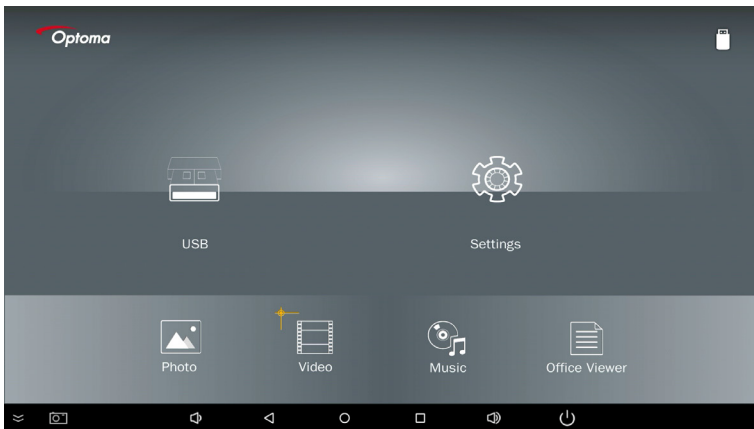
Das Multimedia Menü öffnet sich.

3. Wählen Sie das **USB** Menü.



Installation

4. Drücken Sie ↓ ab dem **USB** Symbol und wählen Sie die Multimediadateien durch ← und → aus: **Foto, Video, Musik oder Office Dateien**. Oder wählen Sie die **Einstellungen** Option, um Einstellungen für **System, Foto, Video, oder Musik** zu ändern.



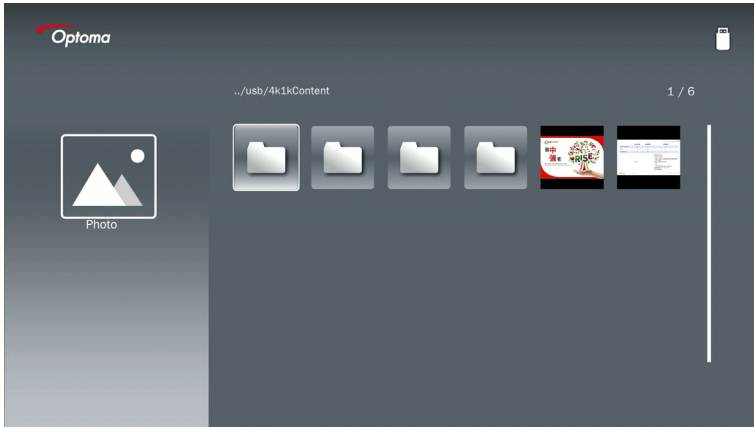
Installation



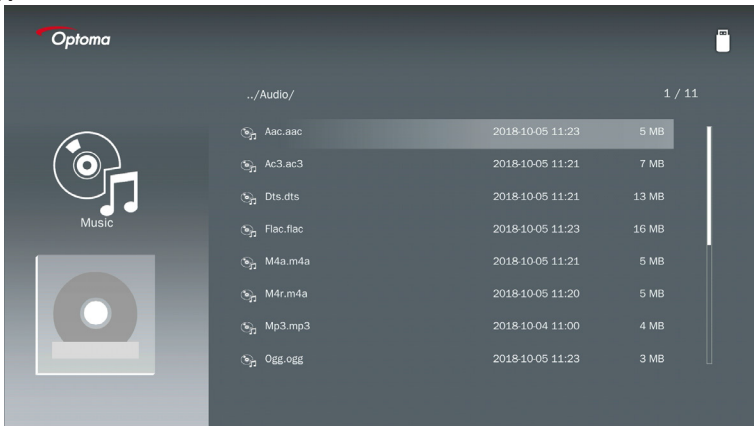
Installation

5. Wählen Sie den Dateityp, den Sie öffnen möchten, unten finden Sie die Seite mit verschiedenen Dateien, Foto-, Video-, Musik- und Office-Dokumenten.

FOTO



MUSIK

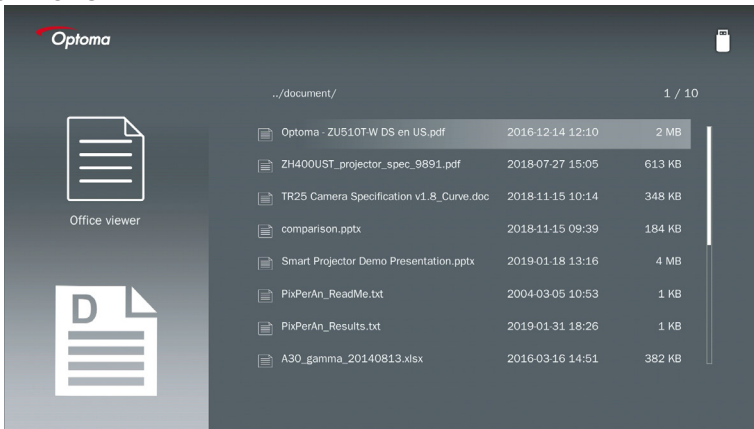


Installation

VIDEO



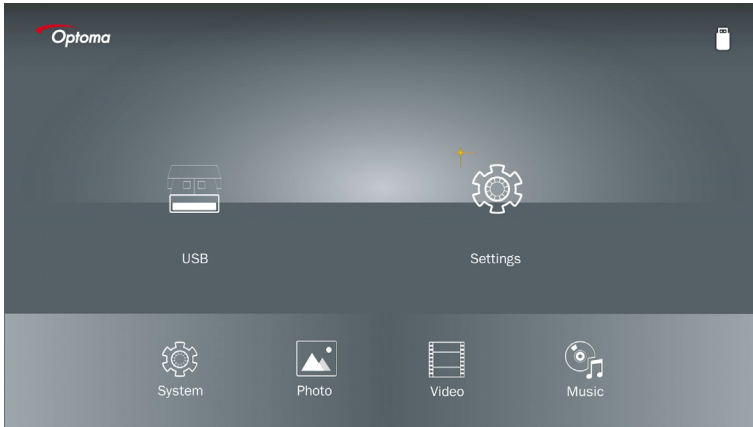
OFFICE DOKUMENTE



Die maximal zulässige Länge des Dateinamens beträgt 28 Zeichen.

Multimedia Hauptmenü

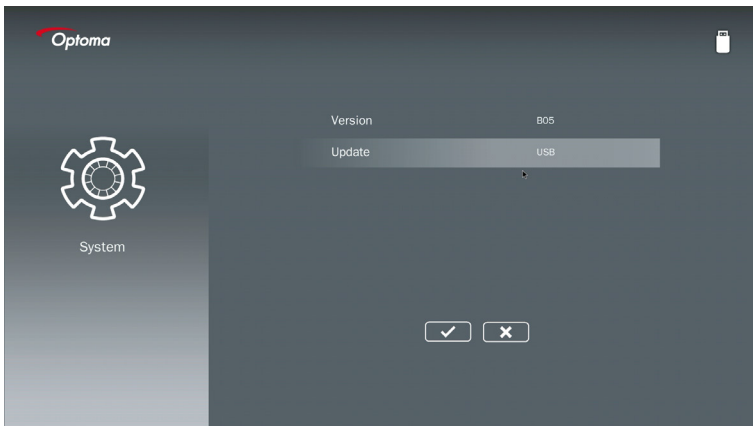
Im Einstellungsmenü für Multimedia können Sie die Einstellungen für System, Foto, Video und Musik ändern.



Das Multimedia Einrichtungsmenü und die Einstellungen sind für USB, MicroSD und den internen Speicher identisch.

Systemeinstellungen

Rufen Sie das Menü für die Systemeinstellungen auf. Das Menü Systemeinstellungen bietet die folgenden Optionen:



Installation

Version

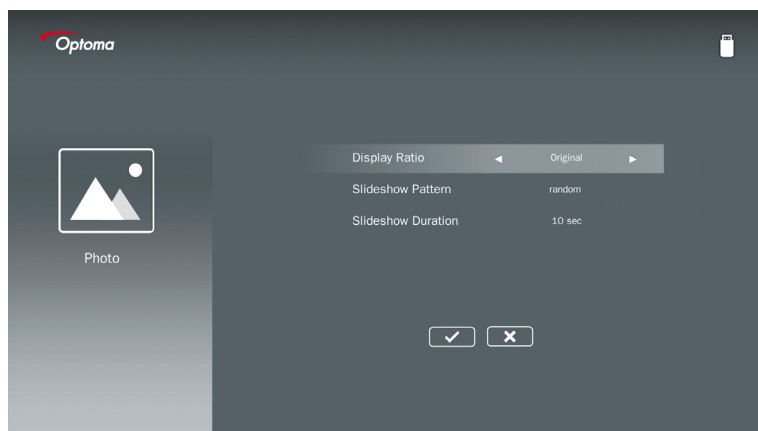
Anzeige der aktuellen MMA Firmware.

Update

Aktualisieren Sie die MMA Firmware nur über den **USB** Stick.

Fotoeinstellungen

Zugriff auf das Fotoeinstellungsmenü. Das Menü für die Fotoeinstellungen bietet die folgenden Optionen:



Anzeigeformat

Wählen Sie das Anzeigeformat des Fotos als **Original** oder **Vollbild**.

Diaschau Muster

Wählen Sie den gewünschten Diaschauseffekt. Optionen sind: **Zufällig, Ringdiffusion, Mitte vergrößern, Erweitern, Blinken, Fensterschatten, Lineare Interaktion, Kreuzverflechtung, Banderolierung alternativ, Rechteckvergrößerung.**

Diaschaudauer

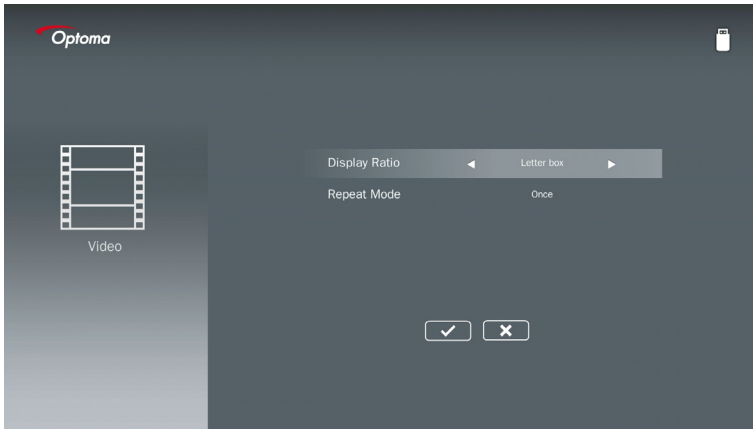
Wählen Sie die Diaschaudauer. Das Bild wechselt nach dem Timeout automatisch zum nächsten Foto. Optionen sind: **10 Sekunden, 30 Sekunden, 1 Minute.**



Die Funktionen Diaschaudauer und Diaschau Muster werden nur im Diaschau Modus unterstützt.

Video Einstellung

Zugriff auf das Videoeinstellungsmenü. Das Menü für die Videoeinstellungen bietet die folgenden Optionen:



Anzeigeformat

Anzeigeformat des Videos auswählen.

Letterbox: Wenn die Videoquelle nicht auf einen 16:9 Bildschirm passt, wird das Videobild gleichmäßig in horizontaler und vertikaler Richtung gedehnt, um es an den Bildschirm anzupassen. Daher werden Teile des Videos oben und unten (links und rechts) beschnitten und als „schwarze Balken“ um das Video herum dargestellt.

Bildschirm beschneiden: Wählen Sie diese Option, um das Video in seiner ursprünglichen Auflösung ohne Skalierung anzuzeigen. Wenn das projizierte Bild die Bildschirmgröße überschreitet, wird es beschnitten.

Vollbild: Unabhängig vom nativen Seitenverhältnis wird das Videobild nichtlinear in horizontaler und vertikaler Richtung gedehnt, um genau auf den 16:9-Bildschirm zu passen. Sie werden die „schwarzen Balken“ um das Videobild nicht sehen, aber die Proportionen des ursprünglichen Inhalts können verzerrt sein.

Originalbildschirm: Wählen Sie diese Option, um das Videobild in seiner ursprünglichen Auflösung ohne Skalierung anzuzeigen. Wenn die Videoauflösung niedriger als 1920x1080 ist, sehen Sie „schwarze Balken“ an den Rändern des Videobilds. Wenn die Auflösung höher als 1280x800 ist, wird das Video in der Auflösung 1920x1080 angezeigt.

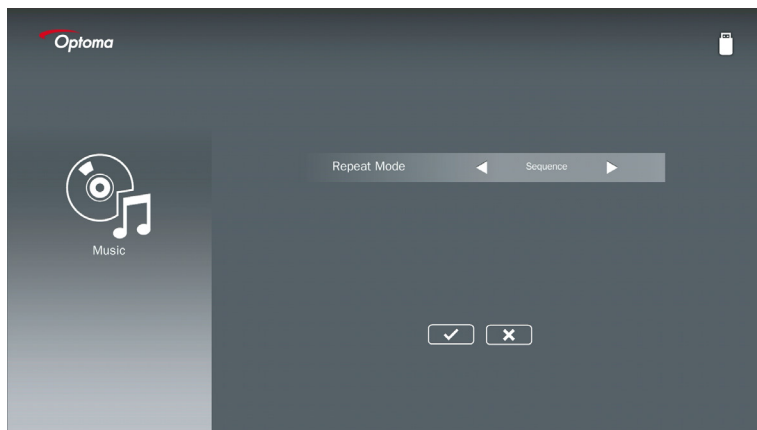
Wiederholmodus

Wählen Sie den Videowiederholmodus aus. Optionen sind: **Sequenz, Einzeln, Zufällig, Einmalig.**

Installation

Musik Einstellung

Zugriff auf das Musikeinstellungsmenü. Das Menü für die Musikeinstellungen bietet die folgenden Optionen:



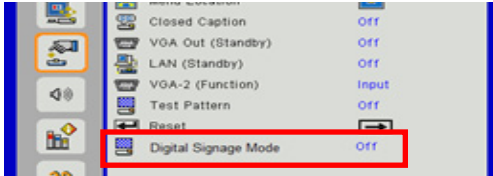
Wiederholmodus

Wählen Sie den Musikwiedergabemodus. Optionen sind: **Sequenz**, **Einzel**, **Zufällig**.

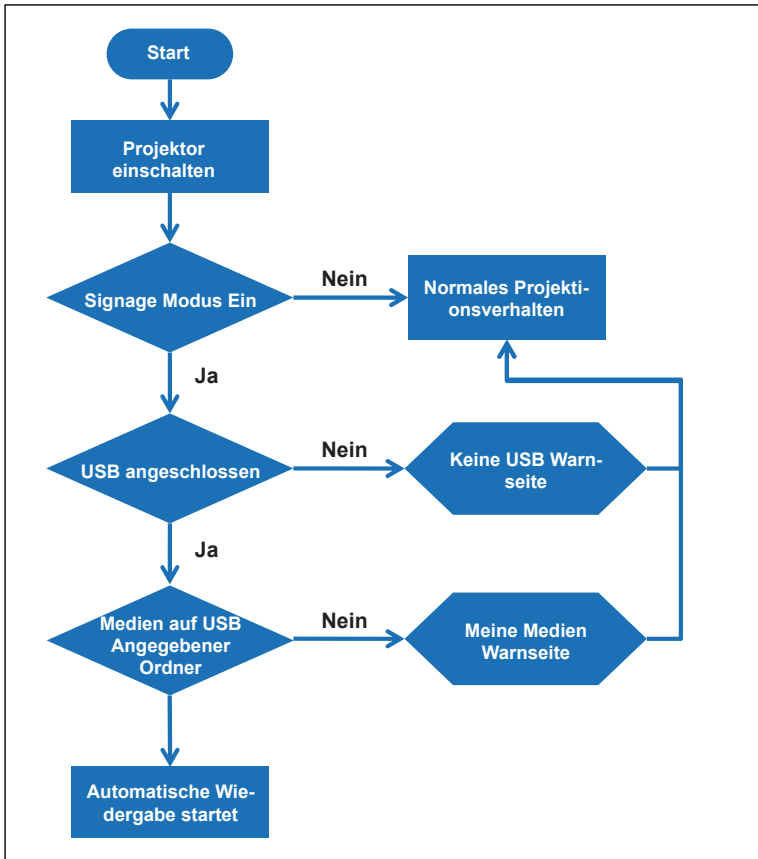
Signage Modus

Verhalten

Wenn der Signage Modus über das OSD wie unten beschrieben aktiviert ist, läuft das Signage Verfahren wie nachstehend beschrieben ab.



Ablauf:



Signage Modus

Regeln

Die Regeln für die automatische Wiedergabe lauten wie folgt

Wenn die ersten 2 Zeichen des Dateinamens 00 ~ 99 sind, beginnt die Wiedergabesequenz von 00,01,02 bis 99.

Wenn es zwei Dateien mit dem Namen „00“ gibt, beginnt die Wiedergabereihenfolge mit der auf dem USB-Stick gespeicherten Mediendatei (die Neustartsequenz ist jedoch unverändert). Wenn es schwierig ist, die Abspielreihenfolge zu definieren, ändern Sie bitte den Dateinamen (anders als „00“).

Wenn die ersten beiden Zeichen des Dateinamens keine Zahlen (andere Zeichen) sind, wird keine Sortierung durchgeführt. Die Reihenfolge der Dateien beginnt mit der Mediendatei, die auf dem USB-Stick gespeichert ist. Wenn es schwierig ist, die Abspielreihenfolge zu definieren, ändern Sie bitte den Dateinamen, der mit der Nummer 00 ~ 99 beginnt.

Wenn der USB-Stick außerdem eine Kombination von Musik-, Foto- und Videodateien enthält, ist die Wiedergabemethode wie folgt:

1. Erstellen Sie den Ordner „Signage“ im Stammverzeichnis auf dem USB-Stick.
2. Wenn sich ein Video in der Datei befindet, spielt Signage nur die Videodatei ab.
3. Wenn sich Fotos in der Datei befinden, spielt Signage nur Fotodateien ab.
4. Wenn sich Fotos und Musik in der Datei befinden, spielt Signage Fotodateien und Musik im Hintergrund ab.

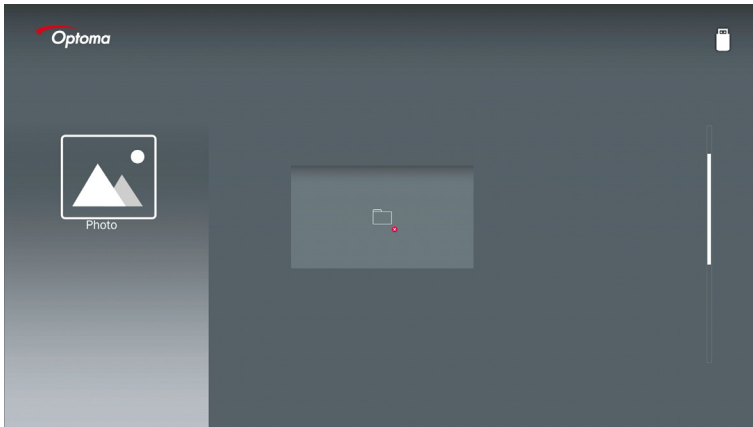
Die Wiedergabesequenz ist auch abhängig von der Methode der Dateisortierung.

Automatische Deaktivierung der Wiedergabeinformationen

Um redundante Informationen für die Signage Anwendung zu vermeiden, deaktiviert das System im Signage Modus automatisch das „Wiedergabe-Info-Fenster“ (Pause / Start / nächste / vorherige / Fortschrittsanzeige...).

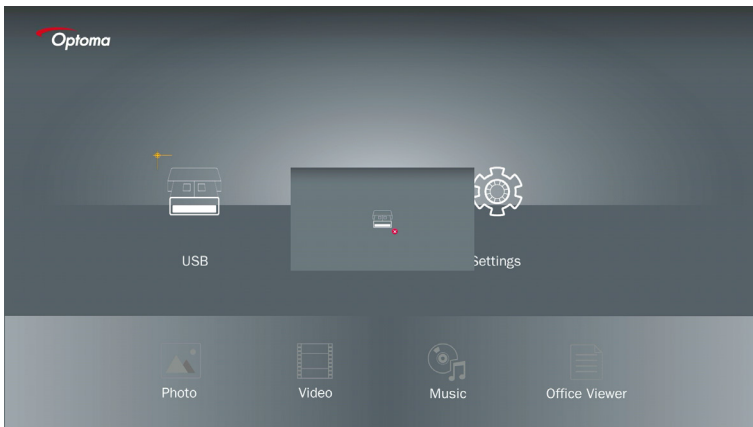
USB Keine gültige Datei

Wenn auf dem USB-Stick keine gültige Datei mit dem gewählten Dateityp vorhanden ist, zeigt das System die folgende Seite an, z.B. wenn auf dem USB-Stick keine Fotodatei vorhanden ist.



Kein USB im Signage Modus

Wenn kein USB-Stick am Projektor bei aktiviertem Signage Modus angeschlossen ist, wird die Warnseite wie folgt angezeigt:

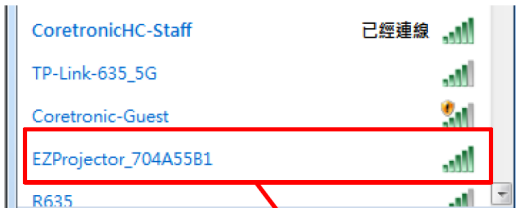


Drahtlose Anzeige

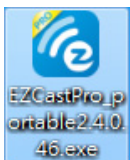
Drahtlosverbindung von Windows

Führen Sie diese Schritte aus, um den Bildschirm Ihres tragbaren Geräts zu spiegeln:

1. Schließen Sie den WLAN Dongle an.
2. Wählen Sie Quelle zu Netzwerkanzeige und verbinden Sie die EZProjector_ID über WLAN.

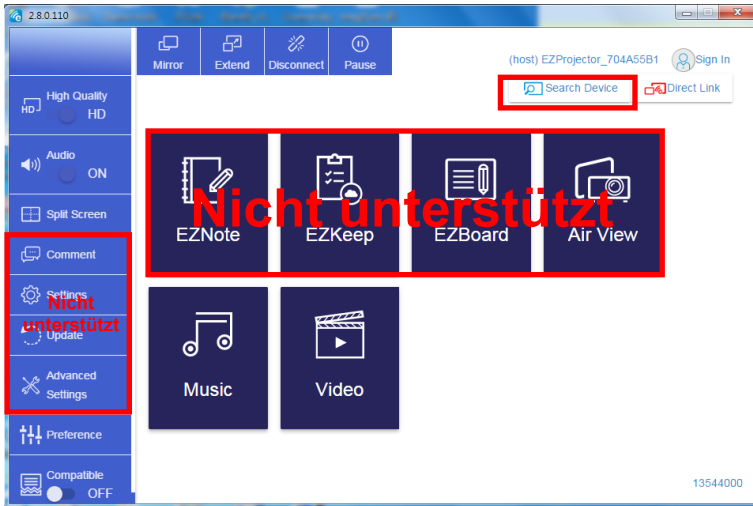


3. Öffnen Sie die EZCastPro Software.



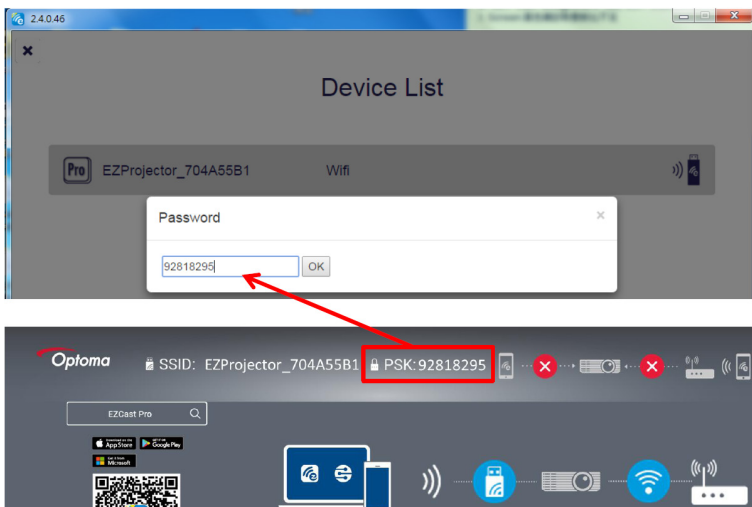
Drahtlose Anzeige

4. Klicken Sie auf Gerät suchen

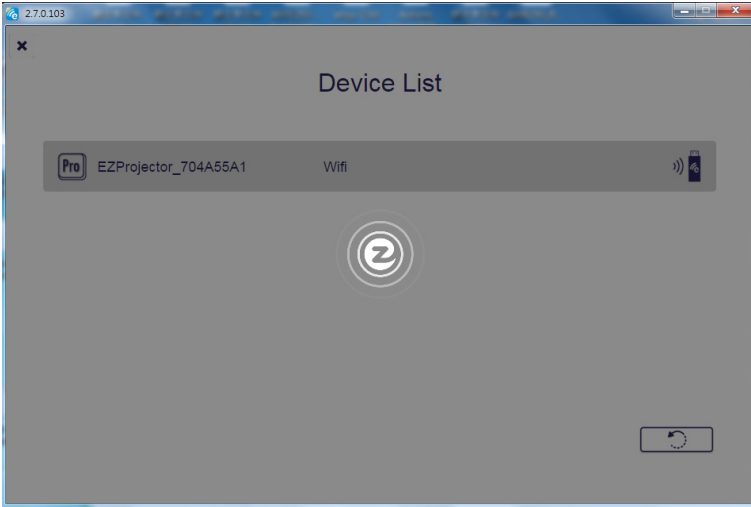


Der rot markierte Bereich wird derzeit nicht unterstützt.

5. Kennwort eingeben

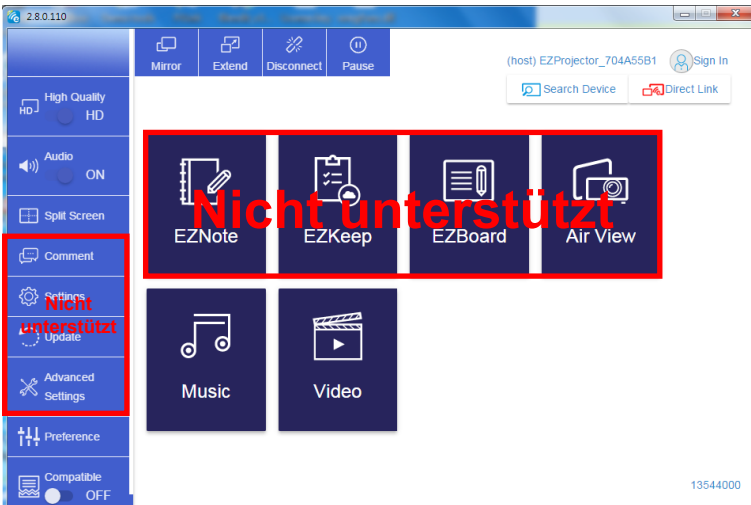


Drahtlose Anzeige



Drahtlosanzeige im Windows System

Dies ist die Windows AP Seite:



Der rot markierte Bereich wird derzeit nicht unterstützt.

Drahtlose Anzeige

*Gehen Sie wie folgt vor:

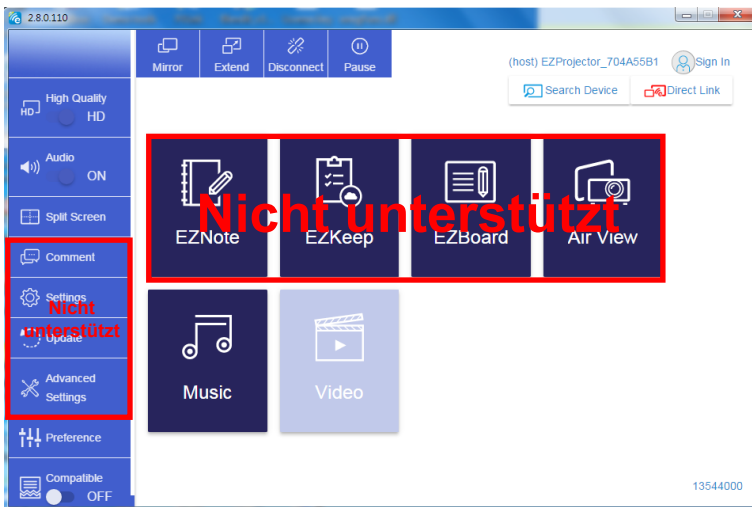
- Öffnen Sie je nach Betriebssystem Ihres Mobilgeräts den App Store (iOS) oder Google Play (Android) und installieren Sie die EZCast Pro App auf Ihrem Mobilgerät.
- Scannen Sie den QR-Code im EZCast Pro Menü mit Ihrem mobilen Gerät und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die EZCast Pro App zu installieren.

Desktop Drahtlosanzeige



- Spiegel: Die Anzeige duplizieren
- Erweitern: Die Anzeige erweitern
- Trennen: Die Drahtlosanzeige trennen
- Anhalten: Das Bild der Drahtlosanzeige anhalten

Video

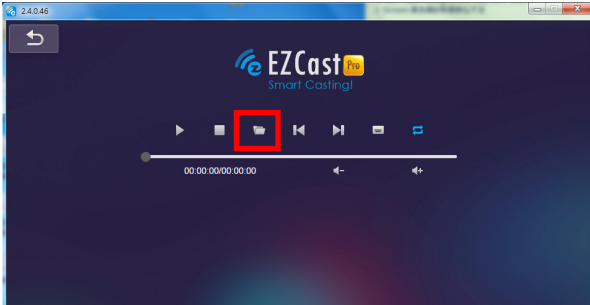


Wählen Sie die Videodatei, die wiedergegeben werden soll

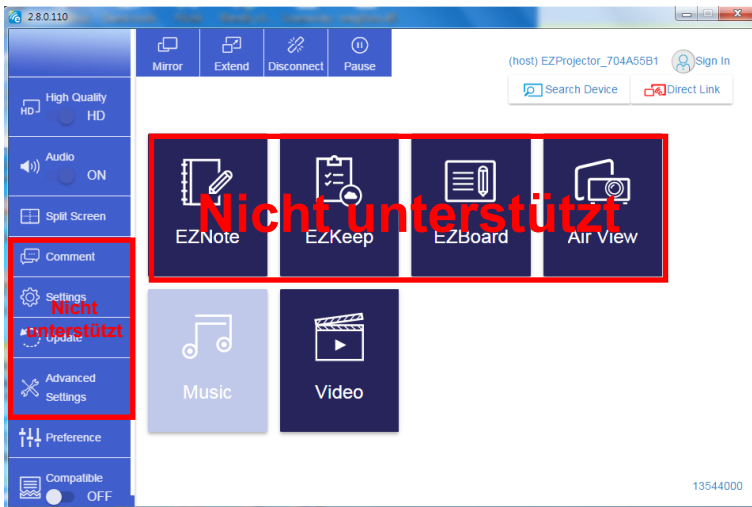


Der rot markierte Bereich wird derzeit nicht unterstützt.

Drahtlose Anzeige



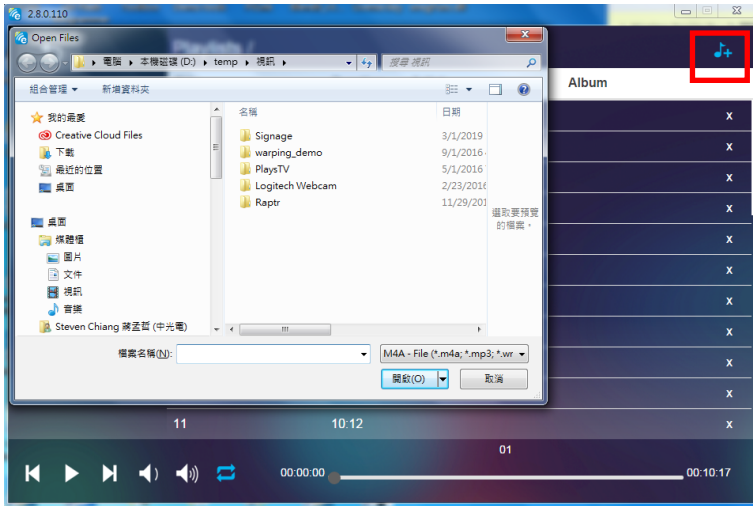
Musik



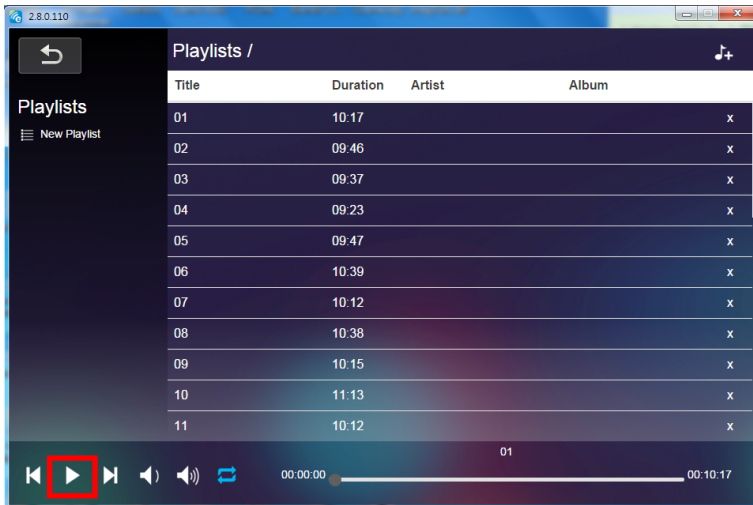
Der rot markierte Bereich wird derzeit nicht unterstützt.

Drahtlose Anzeige

Wählen Sie die Audiodatei, die wiedergegeben werden soll

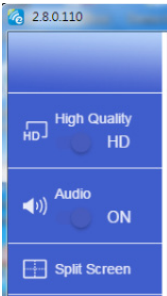


Wiedergabe von Musik



Drahtlose Anzeige

Software Tool Einstellung



Qualität und Audio

Sie können die Spiegelungsqualität wählen und den Ton ein- und ausschalten. Bitte beachten Sie, dass bei hoher Qualität weniger Bilder pro Sekunde übertragen werden könnten, da der Bandbreitenverbrauch höher ist.

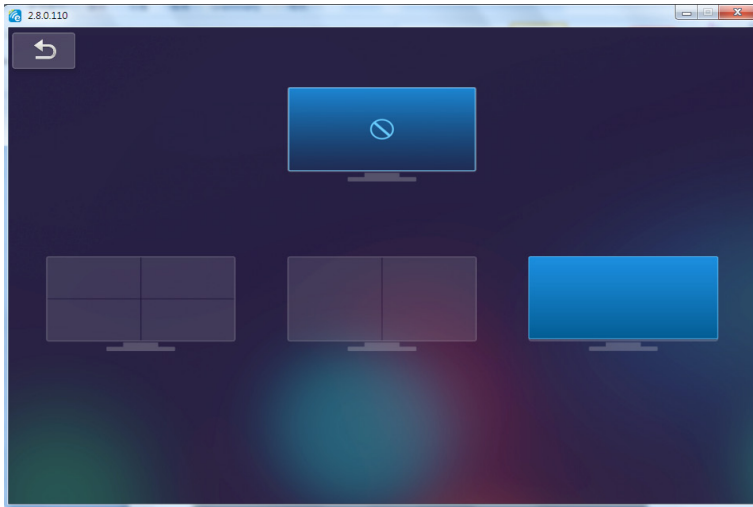
Geteilter Bildschirm und Host Steuerung

Wenn Sie der erste Benutzer sind, der sich mit EZCast Pro verbindet und die App öffnet, werden Sie zum „Host“.

Der Host hat die Berechtigung, die Anzeige zu steuern, d.h. die Host Rolle kann alle Funktionen uneingeschränkt nutzen. Die nächsten oder späteren Benutzer werden als "Gast" behandelt, einige Funktionen werden im Gast Modus deaktiviert, und sie müssen die Berechtigung des Hosts zur Anzeige einholen.

Das EZCast Pro Gerät ermöglicht es max. 4 Benutzern, gemeinsam auf dem Bildschirm angezeigt zu werden, aber nur der Host kann die gewünschte Position bestimmen. Die Bildschirme anderer Gäste werden automatisch platziert, nachdem die Anfrage genehmigt wurde.

Drahtlose Anzeige

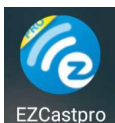


Drahtlose Verbindung eines mobilen Betriebssystems

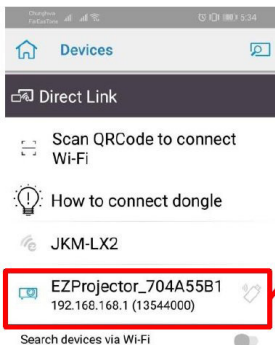
Führen Sie diese Schritte aus, um den Bildschirm Ihres tragbaren Geräts zu spiegeln:

1. Schließen Sie den WLAN Dongle an.

2. Öffnen Sie die EZCastPro APP

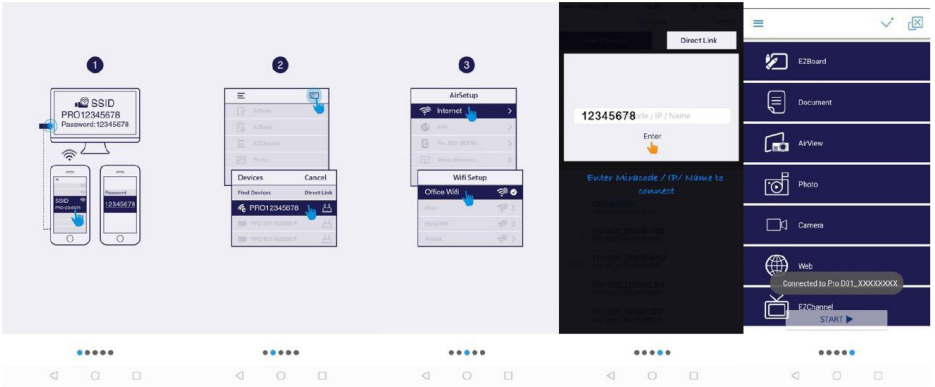


3. Wählen Sie Quelle zu Netzwerkanzeige und verbinden Sie die EZProjector_ID über WLAN.



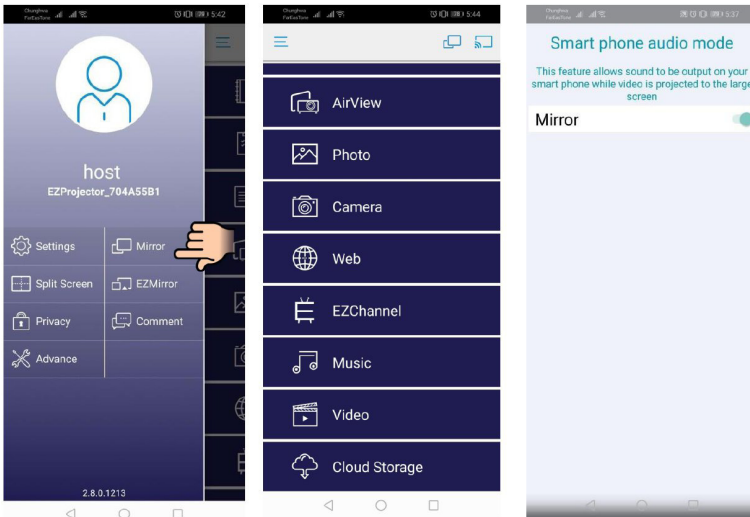
Drahtlose Anzeige

4. Dies ist die Android APP OOBE Seite:



Drahtlose Anzeige eines mobilen Betriebssystems

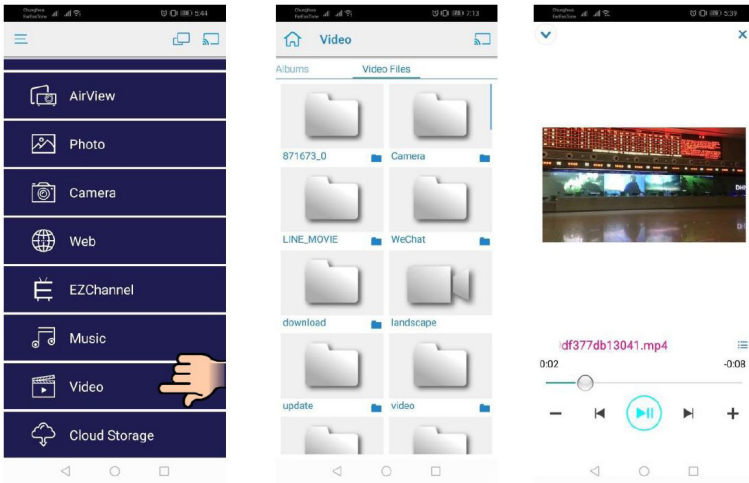
Dies ist die Android APP Seite:



Drahtlose Anzeige

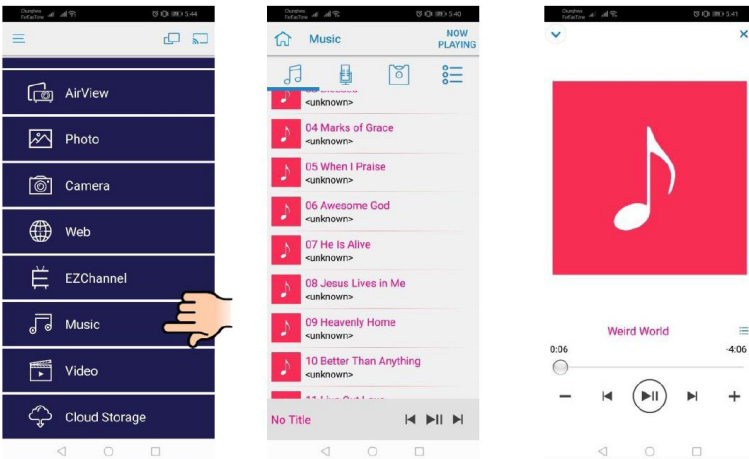
Video

Wählen Sie die Videodatei, die wiedergegeben werden soll



Musik

Wählen Sie die Audiodatei, die wiedergegeben werden soll



Drahtlose Anzeige

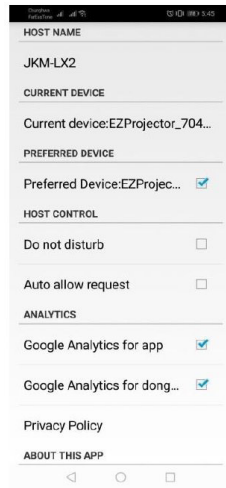
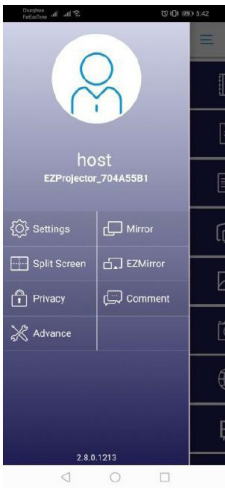
APP Einstellung

Geteilter Bildschirm und Host Steuerung

Wenn Sie der erste Benutzer sind, der sich mit EZCast Pro verbindet und die App öffnet, werden Sie zum „Host“.

Der Host hat die Berechtigung, die Anzeige zu steuern, d.h. die Host Rolle kann alle Funktionen uneingeschränkt nutzen. Die nächsten oder späteren Benutzer werden als „Gast“ behandelt, einige Funktionen werden im Gast Modus deaktiviert, und sie müssen die Berechtigung des Hosts zur Anzeige einholen.

Das EZCast Pro Gerät ermöglicht es max. 4 Benutzern, gemeinsam auf dem Bildschirm angezeigt zu werden, aber nur der Host kann die gewünschte Position bestimmen. Die Bildschirme anderer Gäste werden automatisch platziert, nachdem die Anfrage genehmigt wurde.



Drahtlose Anzeige

Unterstützte Funktionen

Gerät	Funktion	Einschränkung
Laptop	Spiegel	Windows 10 Hinweis: Der Modus Erweiterung wird nicht unterstützt.
	Bildschirm teilen	
iOS	Foto	Bildschirmspiegelung und Videoinhalte werden nicht unterstützt
	Dokument	
	Kamera	
	Bildschirm teilen	
Android	Spiegel	Videoinhalte werden nicht unterstützt
	Foto	
	Dokument	
	Kamera	
	Bildschirm teilen	

Windows Systemanforderungen

Betriebssystem/Element	Anforderung
Windows	
CPU	Dual Core Intel Core i 2,4GHz
Speicher	DDR 4GB und höher
Grafikkarte	256MB VRAM oder höher
Betriebssystem	Windows 7 / 8.0 / 8.1 / 10 oder höher
Hinweis: ‡‡ ATOM und Celeron Prozessoren werden nicht unterstützt. ‡‡ Betriebssystem als Starter Version wird nicht unterstützt. ‡‡ Der Modus Erweiterung könnte auf einigen Laptops mit dem Windows 10 Betriebssystem nicht unterstützt werden.	
Mac	
CPU	Dual Core Intel Core i 1,4GHz oder höher <i>PowerPC wird nicht unterstützt.</i>
Grafikkarte	Intel, nVIDIA oder ATI Grafikkarte mit 64MB VRAM oder höher

Drahtlose Anzeige

OS	Mac OS X 10.11 oder höher
Hinweis: Bitte stellen Sie sicher, dass das Betriebssystem auf dem neuesten Stand ist.	
iOS	
iOS	iOS 10 oder höher
Gerät	Alle iPhone™ Modelle nach iPhone 5
	Alle iPad™ Modelle nach iPad mini 2
Speicher	Mindestens 40MB freier Speicherplatz
Android	
Telefon/Pad	Android 5.0 oder höher mit 1GB RAM
Auflösung	WVGA ~ 1080p
CPU	Quad Core oder höher
Speicher	Mindestens 40MB freier Speicherplatz

